

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890

41 (11.2.1890) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 41. Erstes Blatt.

Dienstag den 11. Februar

1890.

Bekanntmachung.

Nr. 5456. Die Dienstführung der Amtsvollzieher betreffend.

Diejenigen Bürgermeisterämter, welche mit der Erledigung unserer Verfügung vom 8. v. Mts. N. 178 noch im Rückstand sind, werden hieran erinnert. (Vorlage der Geschäftsregister bezw. Erstattung der Fehlanzeige.)

Karlsruhe, den 6. Februar 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 7545. Die Führung der Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen durch die Bürgermeisterämter betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Landbezirks werden aufgefordert, gemäß §. 8 der Vollzugsverordnung zur Gewerbeordnung vom 23. Dezember 1883 — Gesetzes- und Verordnungsblatt 1883 Seite 357 — die Verzeichnisse der Gewerbsanzeigen für 1889 innerhalb 8 Tagen hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 6. Februar 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Bekanntmachung.

Nr. 7554. Die Hagelstatistik betreffend.

An die Gemeinderäthe des Landbezirks:

Nach Bekanntmachung vom 15. März 1876 Nr. 4875 — Tagblatt Nr. 78, erstes Blatt — haben die Gemeinderäthe am Anfang jedes Jahres Sachverständige zu ernennen, welchen die Ausfüllung der Fragebogen über Hagelwetter obliegt. Die Gemeinderäthe werden aufgefordert, diese Sachverständigen zu ernennen und die Namen der Ernannten bis 1. März d. J. hierher anzuzeigen.

Zugleich wird in Erinnerung gebracht, daß über jeden die Gemarkung treffenden Hagelschlag ohne Rücksicht darauf, ob derselbe großen, geringen oder keinen Schaden anrichtet, Anzeige durch Einsendung des ausgefüllten Fragebogens zu erfolgen hat. Diese Vorlage hat jeweils unverweilt nach jedem Hagelwetter zu erfolgen. Dabei sind jedesmal 3 Exemplare des Erhebungsbogens zu verwenden und zwar mit folgender Maßgabe:

ein Exemplar, auf dem nur die erste Seite auszufüllen ist, ist dem Centralbureau für Meteorologie und Hydrographie und zwar sofort;

ein Exemplar, vollständig (Seite 1 und 2) ausgefüllt, ist dem Bezirksamt und zwar binnen drei Tagen nach erfolgter Ausfüllung zuzusenden;

ein drittes Exemplar, ebenfalls vollständig ausgefüllt, ist zu den Gemeindeakten zu nehmen.

Sofern keine Impresen für die Anzeige von Hagelschäden mehr vorhanden sind, ist dies bei der Anzeige über die Ernennung der Sachverständigen mitanzugeben.

Karlsruhe, den 5. Februar 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

Im großen Saale des Museums.

Vortrag

des Kaiserlichen Marinepfarrers Herrn **Wangemann** von Kiel
über

Leben und Treiben in Sansibar.

Donnerstag den 13. Februar,

Abends 7 Uhr.

Freier Eintritt für die Mitglieder der unterzeichneten Vereine sowie für die Museumsmitglieder.

Besuch von Damen erwünscht.

Freiwillige Gaben zu Gunsten eines in Sansibar zu errichtenden neuen Deutschen Krankenhauses werden an den Saalthüren vor und nach dem Vortrage dankbar entgegen genommen.

Deutsche Kolonial-Gesellschaft, Abtheilung Karlsruhe.

Badische Geographische Gesellschaft.

Naturwissenschaftlicher Verein.

3.2.

Erbvorladung.

2.2. Die beiden vermiften Brüder Leonhard und Theodor Schmidt von Ruckheim, an dem Vermögensnachlasse ihres Vaters Ludwig Schmidt, Wittwer und Feldhüter von Ruckheim erbtheiligt, werden zu der Vermögensaufnahme und zugleich zu den Erbtheilungsverhandlungen mit Frist von

drei Monaten von heute an mit dem Bedeuten anher vorgeladen, daß, wenn sie nicht erscheinen, die Erbschaft Denen werde zugetheilt werden, welchen sie zustäme, wenn die Vorgeladenen zur Zeit des Erbansfalls nicht mehr am Leben gewesen wären.

Graben, den 15. Januar 1890.

Groß. Bad. Notar:
Giermann.

Anforderung.

2.2. Gottlieb Friedrich Schuler und Karl August Schuler, beide von Schornborn (Württemberg), sowie Julius Karl Schuler und Gotthilf Eduard Schuler, beide von Neutlingen (Württemberg), alle vier vor vielen Jahren nach Amerika ausgewandert, sind an dem Nachlaß der am 2. Dezember 1889 dahier lebzig verstorbenen Rentnerin Elise Schuler von hier kraft Testaments erbberechtigt. Da deren Aufenthaltsort gänzlich unbekannt ist, so werden dieselben hiermit aufgefordert, innerhalb

vier Wochen

zum Zwecke des Bezugs bei den Verlassenschaftsverhandlungen Nachricht an den unterzeichneten Notar gelangen zu lassen.

Karlsruhe, den 28. Januar 1890.

Groß. Notar:

Ott.

Bekanntmachung.

3.2. Die bis einschließlich März 1891 bei dem unterzeichneten Artillerie-Depot vorkommenden Böttcherarbeiten sollen im öffentlichen Ausschreibungsverfahren verdingungen werden.

Die Bedingungen liegen in diesseitiger Geschäftsstube — Kaiserstraße 6a — zur Einsicht auf und werden leistungsfähige Unternehmer ersucht, postmäßig verschlossene, mit dem Vermerk „Verdingung von Böttcherarbeiten“ versehene Angebote bis zum 20. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr, an die unterzeichnete Behörde abzuliefern.

Artillerie-Depot Karlsruhe.

Schutttablauen

auf dem überwölbten Landgraben in der Sophienstraße ist von heute an verboten.

Karlsruhe, den 7. Februar 1890.

Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

2.2.

Freisinniger Wahlverein

für Karlsruhe und Umgebung.

Dienstag den 11. Februar, Abends 8 Uhr,

im großen Saale der Festhalle

Öffentliche Wählerversammlung.

Als Redner treten auf:

Der freisinnige Reichstagscandidat Herr Gastwirth **Markus Pfüger**,
Herr Landtagsabgeordneter **Oskar Muser**.

Jedermann hat Zutritt.

Der freisinnige Wahlauschuss.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

3.1.

Freitag den 14. Februar l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden in der Lessingstraße 17 im 2. Stock nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Herrenkleider und einiges Weißzeug, 1 vollständiges Bett, 1 Gesindebett, 1 Kanapee, 1 Schreibtisch, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerschränken, 1 Waschkommode, 1 Nähtischchen, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, edige und runde Tische, 1 einbürtiger Schrank, 1 Küchenschrank, 1 Eisschrank, 1 Ankleidespiegel, 1 Nähmaschine, verschiedene Gaslampen, 2 Hängelampen, 1 Ofenschirm, 1 Faß von 100 Liter Gehalt, 1 Wanduhr, 1 Geschirrschaff, Bilder, Küchengeräte und sonst verschiedene Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 10. Februar 1890.

F. Knab, Waisenrichter.

Versteigerung!

3.2.

Mittwoch den 12. Februar d. J., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrage wegen **Wegzug Hirschstraße Nr. 47**, parterre, gegen Baarzahlung:

2 Chiffonniere in Nußbaum, 1 Schreibtisch mit Aufsatz und Schränken und 12 Schubladen, 2 Kommoden, 1 Pfeilerschränken, 3 aufgerichtete Betten mit Koffhaarmatratzen, 1 Sopha, 6 Stühle, 1 Schlafsofa, 2 Klappstühle, 1 achte Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, 1 fl. rundes Tischchen, 1 Nähtisch, 6 Holzstühle, 1 Hautteil mit Einrichtung, 2 Nachttische, 2 Spiegel, 1 Regulator, verschiedene Kupferstücke, 1 kleiner, wenig gebrauchter Herd, Küchenschrank, einiges Küchengeschirr und Hausgeräte, verschiedenes Bettweissezeug, Herrenkleider, 1 Uhr unter Glas etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

Steigerungs-Ankündigung.

3.1. In Folge richterlicher Verfügung wird das dem **Jean Eberle** hier eigentümlich zugehörige, in der **Dorotheastrasse** dahier unter **Nr. 10**, einerseits neben Schuhmacher **Franz Neubert**, andererseits neben **Gasarbeiter Christian Zoller** gelegene **zweistöckige Wohnhaus** sammt aller liegenschaftlicher Zugehör einschließlic des Grund und Bodens — taxirt zu **5000 M**

am

Mittwoch den 26. Februar 1890,

Nachmittags 3 Uhr,

im **Zimmer Nr. 31** des **Rathhauses** hier einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die näheren Versteigerungsbedingungen können inwischen in meinem Geschäftszimmer, **Kaiserstraße 193** hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 15. Januar 1890.

Großh. Notar:

Ott.

Wohnungen zu vermieten.

— **Ablerstraße 6** sind zwei Wohnungen, der Neuzeit eingerichtet, die eine im 2. Stock, bestehend in 3 Zimmern, und die andere im 4. Stock von 4 Zimmern, Badezimmer und allem sonstigen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

3.3. **Akademiestraße 23** ist eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer nebst Antheil an der Waschküche, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau, parterre.

Akademiestraße 30 sind 2 Wohnungen, die eine von 3 großen Zimmern, Küche und Zugehör, die andere von 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— **Bahnhofstraße 23** ist der 2. Stock von 5 Zimmern, sowie der 3. Stock von 3 oder 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten.

— **Bahnhofstraße 42** ist auf 23. April eine Wohnung von 4 Zimmern und sonstigem Zugehör zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

— **Belfortstraße 7** ist der 2. Stock, enthaltend 7 Zimmer mit Balkon und Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Bürgerstraße 12** ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Durlacher Allee 6**, drei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit allem Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 1.

— **Durlacher Allee 14**, 2 Treppen hoch, ist eine elegante Wohnung von 5 Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

— **Durlacher Allee 14**, drei Treppen hoch, ist eine feine Wohnung von 5 großen, schönen Zimmern, Balkon, Badezimmer, Küche, 2-3 Mansarden, 2 Kellern etc. sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 67.

— **Friedenstraße 5**, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, 1 Zimmer im 4. Stock, 1 Mädchenzimmer etc., auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Friedenstraße 8** ist im 2. Stock eine der Neuzeit entsprechend ausgestattete schöne Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Badeeinrichtung, geschlossener Veranda, Balkon und sonstigem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres Akademiestraße 41 im 2. Stock.

— **Herrenstraße 5** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre rechts. Anzusehen von Vormittags 10 Uhr ab.

— **Herrenstraße 16** ist im 2. Stock des Querbaues eine elegante Wohnung von 4 Zimmern und allem Zugehör sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

— **Hirschstraße 42** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Kaiserstraße 28** ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei **F. Fierro** im Laden.

* **Kaiserstraße 77** ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, 1 Alkov, Küche etc. auf 23. April zu vermieten. Wegen Ansicht derselben wende man sich an den Hauseigentümer daselbst im 3. Stock. Einzusehen von Nachmittags 2 Uhr an.

3.2. **Kaiserstraße 124 A** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung an eine kleine Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

3.2. **Kaiserstraße 191** ist im 1. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, und im 4. Stock eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche, für 2 Personen passend, auf 23. April zu vermieten.

3.2. **Kaiserstraße 195** ist eine Wohnung (auch für Bureau passend) von 3 oder 4 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 191.

— **Kaiser-Allee 71** sind 3 Wohnungen von je 2 und 3 großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss und allem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— **Karlstraße 14** ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Kammern, auf 23. April zu vermieten; ebenso der 3. Stock mit denselben Räumlichkeiten. Näheres parterre. Anzusehen nur an Wochentagen von 11-1 Uhr.

10.4. **Karlstraße 52** ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

10.7. **Karlstraße 66b** sind 2 schöne Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres im Hause daselbst, parterre im Speisereisablen, oder beim Eigentümer, **Kaiser-Allee 51b**, parterre.

4.2. **Karlstraße 75** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller mit oder ohne Werkstätte auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

*2.2. **Klauprechtstraße 22** ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Keller, Speicher und Antheil an der Waschküche auf 23. April zu vermieten.

— **Körnerstraße 7**, nächst der Kaiser-Allee, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock oder Kreuzstraße 6 im 2. Stock.

Kriegstraße 40c (dem Bahnhof gegenüber) ist die Wohnung im 3. Stock mit Balkon, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Badezimmer und hübschen Mansarden etc., der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Kronenstraße 60** sind mehrere Wohnungen von je 3 und 2 Zimmern und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Lachnerstraße 5**, zunächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 5 sehr schönen, geräumigen Zimmern, Gartenantheil und reichlichem Zugehör auf 23. April billig zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

— **Luisenstraße 79**, gegenüber dem Großh. Lehrerfeminar, ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst allem erforderlichen Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

— **Marienstraße 1** ist der 2. Stock von 3 Zimmern, beagleichen der 3. Stock von 5 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— **Marienstraße 1** sind im 4. Stock (Mansarde) eine Wohnung von 3 Zimmern, sowie eine solche von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Marienstraße 2 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern nebst allem Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Rheinbahnstraße 38**, neben der Luisenschule, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von fünf großen Zimmern mit freier Aussicht auf das Gebirge auf 23. April zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock.

— **Rüppurrerstraße 48** ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 18 im 1. Stock.

*2.1. **Schloßplatz 8** ist die Parterrewohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller etc., um den Preis von 180 Mark auf 23. April zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre rechts.

* **Schwaneustraße 13** ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasser-

leitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Preis 204 M. per Jahr. Näheres im Laden.

8.1. Sophienstraße 15 ist auf 23. April oder auch früher die Mansardenwohnung, enthaltend 4 Zimmer nebst Küche, an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

2.2. Spitalstraße 25, Ecke der Kronenstraße, gegenüber dem Hotel Geist, ist im 2. Stod eine sehr hübsche Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, sowie im 3. Stod eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov etc. per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Spitalstraße 43 ist im 3. Stod des Querbaues eine schöne Wohnung mit freier Aussicht, bestehend in 4 Zimmern mit Glasabschluss, auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

2.2. Steinstraße 7 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern, Küche, Kammer und Keller sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Stephanienstraße 9 ist die Bel-Stage, bestehend aus 8 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör nebst Gas- und Wasserleitung und Badeinrichtung, auf 22. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 81 im 2. Stod.

Umlandstraße 23 ist die Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten, sowie im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör. Zu erfragen im 2. Stod.

Wielandstraße 24 sind 2 Wohnungen, die eine im Vorderhaus von 2 Zimmern, die andere im Seitenbau von 3 Zimmern mit Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Werderplatz 38 ist der 2. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Werderstraße 55 ist eine hübsche Wohnung, entweder im 2. oder 4. Stod, von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im 4. Stod.

Werderstraße 88 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Zähringerstraße 10 ist im 2. Stod eine Wohnung mit Glasabschluss von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, Anteil am Waschhaus und Trodenpeicher auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stod.

Kaiserstraße 183 ist auf 23. April die Bel-Stage von 5 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres im Schuh-Laden.

Eine Wohnung von 5 Zimmern, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Körnerstraße 21 im 3. Stod.

3.2. Wegen Verletzung ist sogleich oder auf April eine Wohnung im 3. Stod von 2 Zimmern, Küche, Waschküche, Speicher, Keller und Mansarde zu vermieten: Klauerschstraße 22.

2.2. Eine elegante Herrschaftswohnung, gegenüber einem Park und Lustgarten, in schönster Lage der Stadt, bestehend aus 8 Zimmern worunter 2 Salons mit je einem Balkon, Küche, Dienerzimmer etc., ist mit oder ohne Stallung für 4 Pferde sammt Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 11, parterre.

In angenehmer Lage der Westendstraße ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, zwei Kellerabteilungen, 2 Mansarden etc., per 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Spitalstraße 48 in dem Bureau.

Ecke der Marien- und Luffenstraße sind im 4. Stod zwei Wohnungen von 4 und 3 Zimmern sammt Zugehör sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, parterre.

Die Bel-Stage Friedenstraße 13 von 14 Zimmern, 2 Balkons, Küche, Badzimmer und mehreren Dienerzimmern ist für 2500 M. zu vermieten, kann auch in 2 Wohnungen geteilt werden. Auskunft erteilt der Eigentümer Moltkestraße 21.

Zu vermieten.

6.3. Im Hause Kaiserstraße 9 sind eine Wohnung von 5 Zimmern sowie eine solche im Seitenbau von 2 Zimmern auf April zu vermieten. Zu erfragen im Hause daselbst.

*2.1. Eine schöne Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und allem übrigen Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Luffenstraße 71, 2 Treppen hoch. Eben- daselbst ist ein hübsch möbliertes Parterrezimmer mit besonderm Eingang auf 1. März zu vermieten.

* Eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, ist im 4. Stod des Seitenbaues eines anständigen Hauses an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres Nowack-Anlage 5 im 2. Stod.

Kurvenstraße 12 sind 2 schöne Wohnungen, auf die Straße gehend, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, verputzter Mansarde sammt Zugehör, sofort oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Karlstr. 69 b, parterre.

Kriegstraße 33

ist der 2. Stod, bestehend aus 6 Zimmern, Badeeinrichtung, 1-2 tapejirten Mansarden, 2 Kammern nebst Zugehör, auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 Uhr an. Näheres im untern Stod.

Werderstraße 11

ist eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, 1 Mansarde u. Keller per 23. April zu vermieten.

Gottesauerstraße 27

sind sofort oder auf 23. April Wohnungen von je 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Zirkel 33a ist ein schöner Laden nebst 3 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden sogleich oder später an einen Metzger oder Wurstler zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer, Klauerschstraße 25.

Laden mit Wohnung ist Grenzstraße 9 billig zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 9 im 1. Stod.

Spezereiladen zu vermieten.

*2.1. Durlacher Allee 8 ist der Laden, in welchem seit mehreren Jahren ein Spezialegeschäft betrieben wird, nebst Wohnung von 2 Zimmern, Küche, einer Mansarde und 2 Kellern auf 23. April zu vermieten. Die Ladeneinrichtung kann von dem jetzigen Mieter übernommen werden. Näheres daselbst beim Eigentümer.

Laden mit Wohnung

auf den 23. April zu vermieten: Waldstraße 24. Es kann auch eine Werkstätte dazu gegeben werden. 4.4.

Laden zu vermieten.

3.3. Kaiserstraße 46 ist ein schöner Laden mit 2 großen Schaufenstern und Kontor auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im Porzellanladen.

Laden zu vermieten.

3.2. Waldstraße 37 ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten.

Ein großer Laden

ist mit oder ohne Wohnung sogleich oder später zu vermieten: Hirschstraße 22.

Ein sehr großer, eleganter Laden, Erbprinzenstraße 4, ist sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres Herrenstraße 31.

Laden

mit dahinterliegenden Räumen ist auf 23. Juli zu vermieten: Lammstraße 2.

Geschäftslokal mit großen Schaufenstern zu vermieten.

Kaiserstraße 203 ist der 2. Stod auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten und eignet sich seiner guten Geschäftslage wegen für jedes feinere Damen- oder Herren-Confectionsgeschäft.

Wirthschaft,

eine gangbare, nebst Wohnung ist auf den 23. April d. J. an eine Brauerei oder einen tüchtigen Wirth zu vermieten. Zu erfragen Augartenstraße 49 im 2. Stod.

Läden oder Bureau zu vermieten.

6.3. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 23 sind zwei Läden einzeln oder zusammen mit oder ohne Wohnung auf den 23. April zu vermieten. Auch eignen sich dieselben vorzüglich für Bureauzweck und Auskunft wird erteilt in der Wirthschaft zum Deutschen Hof.

Comptoir und Magazinsräumlichkeiten.

Kronenstraße 10 sind auf 23. April große, helle Lokalitäten, welche sich für ein Engros- oder anderes Geschäft eignen, ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

Die Parterre-Räumlichkeiten

des Hauses Karl-Friedrichstraße 19 - neben der Landesgewerbehalle - sind nebst 3 Kammern auf 23. April oder später zu vermieten. Dieselben eignen sich zum Betrieb eines Engros- oder sonstigen größeren Geschäftes. Näheres Karl-Friedrichstraße 20 im Kontor, Nachmittags von 12-1 Uhr. 6.2.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Beamtenfamilie von 2 Personen sucht

sofort oder auf 1. März eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Nr. 746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

auf 23. April von einer anständigen, ruhigen Familie (Mutter und Sohn) entweder ein großes Zimmer mit Alkov und Küche oder zwei kleinere Zimmer. Gest. Anträge sind Leopoldstraße 23 im Laden abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Ein oder zwei gut möblierte Zimmer im 2. Stod sind sofort oder später zu vermieten. Nähere Auskunft Werderstraße 69 im Laden.

*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Ablersstraße 5 im 4. Stod.

Sogleich oder auf 15. Februar ist ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 1 parterre, Eingang Zirkel.

3.3. Zähringerstraße 76 ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. März zu vermieten. Das Nähere daselbst im 3. Stod.

Academiestraße sind sofort oder später zwei gut möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Eingang Kaiser-Passage 31, 2 Treppen hoch.

3.3. Ecke der Karl- und Erbprinzenstraße 40 ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf später zu vermieten. Auskunft wird erteilt daselbst im Gasthaus zum Deutschen Hof.

* Marienstraße 35 ist im 2. Stod ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf Anfang März oder später billig zu vermieten.

* Kronenstraße 42 ist im 4. Stod ein freundlich möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder später an einen soliden Herrn oder an ein Fräulein zu vermieten.

* Scheffelstraße 8 ist im 3. Stod ein großes, freundliches, gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Ein sehr schönes, möbliertes Zimmer im 2. Stod des Vorderhauses mit 2 Betten (unter Glasabschluss) sowie ein Mansardenzimmer sind an 1 oder 2 Herren sofort billig zu vermieten. Näheres Werderstraße 83 im 2. Stod.

Pension.

In guter Familie findet ein junges Mädchen, welches eine hiesige Lehranstalt besucht, angenehme und billige Pension. Das Nähere zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mitbewohner-Gesuch.

* Karlstraße 39 im Hinterhaus, eine Treppe hoch, wird in ein freundliches, heizbares Zimmer mit sehr guten Betten ein anständiger Arbeiter als Mitbewohner gesucht.

Schlafstelle zu vermieten.

* Schützenstraße 22 ist im 2. Stod sofort oder später eine Schlafstelle mit oder ohne Kost zu vermieten.

Ateliers zu vermieten.

Näheres bei Kunstschuldiener Reichert.

Werkstätte zu vermieten.

Bahnhofstraße 28 ist eine helle, geräumige Werkstätte per sofort oder später zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

3.3. Von einem Herrn wird ein möbliertes Zimmer gesucht. Preis etwa 12 Mark per Monat. Offerten unter Nr. 705 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein einfach möbliertes Zimmer wird auf 1. März in der Nähe des kathol. Kirchenplatzes zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man unter Nr. 769 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Sofort und auf's Ziel finden einige tüchtige Mädchen für bessere und einfache Küche ausgezeichnete Stellen. Näheres Ritterstraße 4 im 2. Stod.

2.1. Ein reinliches Mädchen, welches waschen, nähen und bürgerlich kochen kann, wird zu einem kinderlosen Ehepaar gesucht: Kaiserstraße 99, 3. Stod rechts.

Gesucht zum Ziel ein gut empfohlenes, tüchtiges Mädchen für Alles zu einem einzelnen Ehepaar. Selbst anzufragen Nachmittags von 3 bis 5 Uhr: Scheffelstraße 2, eine Treppe hoch links.

Dienst-Gesuch.

* Ein tüchtiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches sehr gut kochen kann und zur selbstständigen Führung eines Haushalts fähig ist, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht bei einer kleinen Familie oder auch bei einem ältern Herrn auf Ostern Stelle. Offerten bittet man gefl. unter Nr. 772 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Beteiligung mit großem Kapital an einem rentablen Unternehmen in Karlsruhe oder Umgegend von einem tüchtigen Kaufmann gesucht. Offerten unter Nr. 703 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.2.

offene Stellen

in allen Geschäftszweigen und für jede Berufstätigkeit erbittet Anmeldungen tüchtiger und gut empfohlener Bewerber der **Kaufmännische Verein in Frankfurt a. M.** Mitglieder von Kaufmänn. (Vortrags-, Verbands-) Vereinen genießen Vergünstigungen.

Gesucht.

2.1. Tüchtige Mechaniker, Schlosser, Eisendreher finden sofort dauernde Beschäftigung. Anmeldungen sub Chiffre M. 12 S. nimmt entgegen **Rudolf Mosse, Zürich.**

Gesucht werden: 1 Ladeneinrichtin für ein ff. Delikatessengeschäft, Verkäuferinnen, Hotelzimmermädchen, bessere Kellnerinnen, mehrere Köchinnen, Haus- und Kindermädchen, 2 Aides de Cuisine, Hausdiener für in Hotels und Restaurants etc. Stellen sind nur in feineren Häusern etc. Näheres im Vermittlungsbüreau „Germania“, Schützenstraße 4.

Heizer-Gesuch.

3.2. Ein zuverlässiger Heizer kann sofort eintreten in der Baubeschlägefabrik **J. Marum,** Gartenstraße 6.

Kellnerinnen,

einfache, tüchtige, finden vorzügliche Stellen durch **Frau Maier,** Kaiserstraße 11a.

Dienstpersonal jeder Art findet stets gute Stellen, namentlich einige tüchtige Kellnerinnen durch **Frau Wällich,** Kronenstraße 6. Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. *3.3.

Für Schreiner.

2.2. Zu einem fünfstöckigen Neubau wird die Schreinerarbeit an zwei oder drei Schreiner sofort vergeben. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Einige ordentliche Jungen, welche die Hartgummi- und Metall-Dreherei erlernen wollen, finden unter günstigen Bedingungen Lehrstelle. **Albert Kohn,** Fabrik chirurg. Instrumente.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein ordentlicher, braver Junge findet Lehrstelle bei **Sermann Schröder,** Dekorationsmaler, Bahnhofstraße.

Lehrling mit guter Schulbildung gesucht für mein Feinens-, Ausfleuer- und Teppichgeschäft. **Heinrich Cramer,** 189 Kaiserstraße 189.

Ein Lehrling

kann bei uns eintreten. **Weiss & Kölsch.**

Stelle-Gesuch. *2.2. Ein lebiger, junger Mann, mit guten Zeugnissen versehen, kautionsfähig, sucht eine Stelle als Bureaubdiener, Diener oder Ausläufer. Näheres bei **G. Betsch,** Birkel 9, im 2. Stod des Hinterhauses.

Handschuhwascherei.

*6.5. Alle Arten Handschuhe werden jeden Tag schön gewaschen bei **Frau Dengler Witwe,** Akademiestraße 18, 3. Stod.

Kleidermacherin.

— Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich den geehrten Damen zur Anfertigung eleganter wie einfacher Damen- und Kinder-garderobe. Bei eleganter und bester Arbeit werden billigste Preise zugesichert. Zu erfragen **Bähringerstraße 68 im 3. Stod.**

Haus-Verkauf.

2.2. Im westlichen Stadtteil ist ein 3/4-stöckiges Herrschaftshaus mit Einfahrt, Hof und Garten sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch **J. H. Schneckeburger,** Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße.

Haus-Verkauf.

2.2. Ein Gehäus mit Garten im Stadtteil **Mühlburg,** welches sich seiner günstigen Lage wegen zu einer Wirtschaft eignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt **J. H. Schneckeburger,** Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße.

Haus-Verkauf.

2.2. Das Haus **Westendstraße 59** ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft **Friedenstraße 12, parterre.**

Zu verkaufen:

neue und gebrauchte Betten, Dienstboten-Betten, Kopfkissen, Schifftorniere, Kissen, Kommoden, Ovaltische, Küchentische, Kanapees, Garnituren, Waschkommoden mit und ohne Marmor, Nachttische, neue und gebrauchte, Stehpulte, Ledenteppiche und allerlei Haushaltungsgegenstände bei **Frau Kurz,** Bähringerstraße 25.

— **Gebrauchte und neue Betten und Möbel** sowie ganze Aussteuern sind fortwährend billig zu verkaufen: **Baldhornstraße 36.**

*3.2. Zu verkaufen: ein gelber **Fox-terrier,** 1/2 Jahr alt. Näheres **Amalienstraße 40, parterre.** Ebenfalls selbst wird eine gutsjüngende Hündin zu leihen oder zu kaufen gesucht.

*2.2. Birkel 24 sind sofort wegen Wegzug eine Partie **Flaschen, verschiedenes Porzellan, Geschirre** und sonst noch verschiedener Hausrath zu verkaufen. Näheres im 2. Stod.

Blüschgarnitur,

eine sehr schöne (1 Kanapee und 4 Stühle), kupferfarbig, hat sehr billig zu verkaufen

3.3. **L. Becht,** Amalienstraße 65.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Uniformen und allerlei Sorten zahlt **A. Dwig,** Durlacherstraße 85.

ALTES GOLD, SILBER,

Juweler kauft stets zum höchsten Werthe.

LUOWIG PAAR, Hofjuwelier, Kaiserstraße 163 dem Hotel Erbprinzen gegenüber

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber, Uniformen aller Art bezahlt **Frau Lazarus** in **Bruchsal,** Kaiserstraße 105. Adressen bitte direkt zu senden. 4.4.

Steinpostamente gesucht.

2.2. 10 bis 12 Stück Steinpostamente sucht zu kaufen **L. Meinzer,** Gartenstraße 7.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: **Kreuzstraße 16,** eine Stiege hoch.

Zitherunterricht

*2.2. wird gründlich erteilt (Darr'sche Schulen): **Käpplererstr. 50 im 4. Stod. Vottor,** Zitherlehrer.

Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co., Reims,** **Schaumweine** von **Mathes Müller, Eltville a. Rh.,** beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung, Generalagent, **Amalienstraße 1.**

Deutsche, griechische, spanische, französische und italienische Weine von den billigsten bis zu den feinsten Sorten unter Garantie für rein und echt empfiehlt billigst 10.4.

Friedrich Maisch Sohn,

vormals **C. Malzacher,** Lammstr. 5.

Malaga 1/4 Flasche M. 1.70, 1 Liter M. 1.85, — **Tofayer** 1/4 Flasche M. 2.80, 1 Liter M. 3.40.

Droguerie Kaiserstraße 243.

= **Achten alten Malaga** = empfiehlt in Flaschen und vom Faß **Droguerie Carl Roth,** Großh. Hoflieferant.

Cognac,

deutschen und französischen, in verschiedenen Qualitäten billigst bei **Friedr. Maisch Sohn,** 19.4. **Lammstraße 5.**

Alle Arten engl. Biscuits,

sowie **Freiburger Brezelchen, Basler Leckerli** stets frisch und billigst bei 10.3.

Fried. Maisch Sohn,

Lammstraße 5.

Mineralwasser,

sämmtliche gangbaren Sorten, empfiehlt in stets frischer Füllung

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

Kaffee! Kaffee! Kaffee!

roh und gebrannt, von den billigsten bis zu den feinsten Sorten stets größte Auswahl bei

Friedrich Maisch Sohn,

19.4. Lammstraße 5.

Berliner Pfannenkuchen, Fastnachtsküchlein

in bekannter Güte empfiehlt täglich frisch

Ed. Förderer,

Nachf. v. F. Nees.

(Niederlage Kaiserstraße 211. Bestellungen werden freundlichst entgegengenommen und prompt ausgeführt.)

Gibichbonbons, Honigbienen, Kräutermalzzucker, ital. Sacris, Salmiak, Emser und Sodener Pastillen

empfehlen

Alb. Landmann,

11.4. Werderstraße 61.

Blutorangen,

frische Zufuhung, in wirklich hochfeiner Frucht empfiehlt

A. L. Beck,

Aug. Kühn's Nachfolger,

2.2. 13 Schützenstraße 13.

Müller's Kinder-Biscuit-Mehl.



Einziges Fabrikat dieser Art. Nächst der Muttermilch das vorzüglichste Nahrungsmittel. Merztlich empfohlen als sehr wohlschmeckend, von den Kindern gern genommen und gut ertragen, äußerst leicht verdaulich. Nach Analyse des Herrn Gerichtschemikers Dr.

Max Sohled unübertroffen durch das außerordentlich günstige Nährstoffverhältnis. Preis pro Büchse M. 1.20. Zu haben bei Friedrich Maisch Sohn, Lammstraße 5, Otto Mayer, Wilhelmstraße 20, Conditoren Neu, Kaiserstraße. 25.23.

Suppen-Artikel

als: Reis, Gerste, Grünkern, Gries, Sago, Tapioca, Eierfadennudeln, Eiergerste, Eier-Alphabet, Safergrüße, Buchweizengrüße, Julienne, sowie sämtliche Präparate aus den Konservationsfabriken von C. H. Knorr in Seilbrunn und Maggi & Cie. in Singen empfiehlt zu äußerst billigsten Preisen

Friedrich Maisch,

Großh. Hoflieferant,
57 Ludwigsplatz 57.

11.4.

Alle Arten

Käse

stets am besten und billigsten bei

Friedrich Maisch Sohn,

13.3.

Lammstraße 5.

Imperial Wine Company.

London E. C.

Portwein von M 2. an bis zu M 10. per Fl.

Sherry von M 2. an bis zu M 10. per Fl.

Madeira von M 3. an bis zu M 4. per Fl.

Specialität in alten Weinen für Reconvalescenten.

Jede Flasche ist mit unserer Firma und Trade-Mark versehen.

Generaldepôt bei **Karl Baumann**, Akademiestr. 20.

Niederlagen bei J. B. Klingele Nachfg., Amalienstrasse 71,

Hermann Munding, Kaiserstrasse 104,

Josef Fell, Conditoren, Kaiserstrasse 70,

Albert Neu, Conditoren, Douglastrasse 18.



5.5.

Frankfurt a. M., Berlin, München, Hamburg.
Central-Verwaltung: Frankfurt a. M.

Die unter königl. ital. Staatseontrolle stehenden

Dessert- und Krankenweine

finden durch die dem verordnenden Arzte gebotenen Garantien immer größere Beachtung und können u. A. von den unten verzeichneten Firmen bezogen werden, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.

No. 22 **Malvasia**, weiss (hochfein, mittelsüß, Ersatz für Tokayer).

23 **Moscato**, weiss (fein, süß, etwas Moscateller-Geschmack, Ersatz für Tokayer).

24 **Moscato extra**, weiss (sehr fein, voll und süß, etwas Moscateller-Geschmack, Ersatz für Tokayer).

25 **Marsala**, weiss (flüchtig, sehr angenehm, reinschmeckend, Ersatz für Madeira oder Sherry).

26 do. **vecchio** (flüchtig, sehr angenehm, reinschmeckend, Ersatz für Madeira oder Sherry).

27 do. **extra** (hochfein, mittelsüß und voll, Ersatz für feinen Portwein).

28 **Amarena**, roth (hochfein, mittelsüß und voll, Ersatz für feinen Portwein).

29 **Vino chinato**, roth (mittelsüß, etwas chininhaltig).

30 **Vermouth** (sehr angenehmes Getränk vor den Mahlzeiten, da es den Appetit befördert und erwärmt ohne zu erhitzen).

31 do. **extra** (sehr angenehmes Getränk vor den Mahlzeiten, da es den Appetit befördert und erwärmt ohne zu erhitzen).

32 **Cognac vecchio** (dieselben sind ausschliesslich nur aus Wein gebrannt, ohne jeden Zusatz von Essenz, Alkohol oder Zucker).

33 do. **extra vecchio** (dieselben sind ausschliesslich nur aus Wein gebrannt, ohne jeden Zusatz von Essenz, Alkohol oder Zucker).

Ferner ganz besonders empfohlen für

Blutarme und Schwächliche

Nr. 9 **Castelli Romani rosso**, roth (eisenhaltig, angenehm herbe) nicht theure Weine für Blutarme und Schwächliche par excellence.

18 **Castelli Romani bianco**, weiss (eisenhaltig, ziemlich kräftig)

17 **Corona Elbana**, roth (eisenhaltig, sehr alt).

Niederlagen in Karlsruhe bei **Victor Merkle**, Kaiserstrasse 160, und **J. B. Klingele Nachf.**, Ecke der Leopold- und Amalienstrasse 71.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 29 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, und bei Herrn **Friedr. Maisch Sohn**, vorm. Carl Malzacher, Lammstr. 5, in Karlsruhe zu haben. Ebenfalls sind meine sämtlichen deutschen und französischen Weine auf Lager.

Neckargemünd.

J. F. Menzer.

Chemische Wasch-Anstalt

von **M. Weiss**, Blumenstraße 12,
gegründet 1867,

empfehlen sich im chemisch Reinigen von Balkkostümen, Herrengarderoben, Gaudschuben, Cravatten u. dergl. bei sorgfältigster und billigster Bedienung.

Defakur zu jeder Tageszeit.

6.6.

Süßrahm-Tafelbutter
der Molkerei Geislingen
per Pfund M. 1.25

empfehl
Friedrich Maisch Sohn,
Lammstraße 5. 19.4

Auf Fastnacht

- empfehle
I^a Speisefett
à 70 Pfg., bei 5 Pfund 65 Pfg.,
I^a Flammenschmalz
à 80 Pfg., bei 5 Pfund 75 Pfg.,
I^a Süßrahm-Margarine
(Ersatz für reine Butter)
à 80 und 90 Pfg. per Pfund.

E. Hils, 5.3.
211 Kaiserstraße 211,
früher Filiale der Braunschw. Wurstfabrik.

Flaschenbiere:

Sinner'sches Lagerbier	1/4 Flasche.	18	ℳ
" "	1/2 " "	10	"
Selbened'sches " "	1/4 " "	20	"
" "	1/2 " "	10	"
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,	1/4 Flasche.	30	"
Culmbacher Export, dunkles bayerisches Bier,	1/2 Flasche.	17	"
in Patentflaschen:			
Sinner'sches Exportbier	1/4 Flasche	22	"
" "	1/2 " "	12	"
von Selbened'sches Lagerbier	1/4 Flasche	22	"
von Selbened'sches Versandbier	1/4 Flasche	24	"
von Selbened'sches Pilsener	1/4 Fl.	25	"
Krokodilbier	1/4 Flasche	28	"
ferner:			
englisches Extra Stout (von Bass & Co., London)	1/2 Flasche	40	"

frei in's Haus geliefert empfiehlt
Friedr. Maisch Sohn,
19.4. Lammstraße 5.

Bergmann's
Original-Theerschwefelsäure
von Bergmann & Co., Berlin u. Frankfurt a. M.
Allein ächtes, erstes und ältestes Fabrikat in Deutschland. Anerkannt von vorzüglicher Wirkung gegen alle Arten Hautunreinigkeiten, Sommersprossen, Frostbeulen, Finnen etc. Vorrätig: Stück 50 ℳ bei **Julius Dehn, Drog.-Handl., Zähringerstr. 55**

Triester Schwamm-Lager.
Englisch
Putz- und Fensterleder.
Special-Geschäft
126 Kaiserstrasse 126.

*4.2. Alle Sorten
Düten und Bentel
empfehl
Wilhelm Bommer,
Ruppurrerstraße 50.

10 10
Mondamin Brown & Polson
alleinige Fabr. Kengl. Hofl.

Entöltos Maisproduct. Für Kinder u. Kranke mit Milch gekocht speziell geeignet - erhöht die Verdaulichkeit der Milch. - In Colonial- u. Drog.-Hdlg. in Pack. à 60 u. 30 Pf.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.
P. P.

Meinen werthen Kunden und Geschäftsfreunden sowie einer verehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich mein Geschäft von der Amalienstraße 20 nach der Bürgerstraße 18, 2 Stock (nächst der Amalienstraße) verlegt habe.

Zugleich empfehle ich mich zur Anfertigung aller Arten Herren- und Knabenkleider nach den neuesten Mustern und sichere unter Garantie guten Sitzes billige und prompte Bedienung zu.

Bei Bedarf um geneigten Zuspruch bittend, zeichne
hochachtungsvoll 2.2.

Gottfried Ditter, Kleidermacher.

Total-Ausverkauf.

Wegen vollständiger Geschäftsaufgabe zufolge Hausverkaufs setze ich mein Lager in **Kurz-, Weiss- und Wollwaaren** von heute ab einem vollständigen Ausverkauf aus. Dasselbe enthält:

- | | |
|---------------------------------------|--|
| Wolle, | Corsetten, |
| Baumwolle, | Müschchen, |
| Normalhemden, | Schulterfragen, |
| Normal-Unterhosen, | Kinderkleidchen, |
| Normal-Unterjacken, | Kinderunterröcke, |
| Herrenhemden, weiß und farbig, | Kinderfittel, |
| Unterhosen, | Nadeln, |
| wollene Umschlagtücher, | Faden, |
| Kopfschawls, | Seide, |
| Vorhemden, | Knöpfe, |
| Hemdeneinsätze, | Haften, |
| Hemdenfragen, | Seidenband, |
| Manchetten, | Sandische, |
| Cravatten, | Besatzartikel in großer Auswahl, |
| Strümpfe, | Schürzen in jeder Façon, |
| Socken, | Brochen, |
| Taschentücher, | Ringe, |
| Tricot-Failen, | Kämme, sowie eine größere Parthie |
| Unterjacken für Damen, | farbige Hemdenstoffe. |
- Sämmtliche Artikel gebe zum Selbstkostenpreis und in einzelnen Fällen selbst unter demselben ab.
Hochachtungsvoll

A. Henning, 40 Schützenstraße 40.



Portemonnaies

in allen Preislagen

bei **Friedrich Blos,**

F. Wolf & Sohn's Detail.

Gustav Wolff's

ächter Linoleum-Fussboden-Lack

ist der beste und zuverlässigste Fußbodenanstrich. 6.8.
Zu haben bei **Wilhelm Sämann,**
Sophienstraße 45, Ecke der Leopoldstraße.

Damen-Masken-Garderobe.

Elegante und einfache Masken-Costüme und Dominos sind kauf- und leihweise zu haben.
Anfertigung nach Maß bei billigsten Preisen: **Herrenstraße 12,**
früher Ritterstraße 86.

Wegen Geschäftsaufgabe gänzlicher
Kaiserstraße 66. Ausverkauf Kaiserstraße 66.

meines reichhaltigen Waarenlagers
 zu und unter Ankaufspreisen.

5.5.

a. Cigarren:

3 Pfg.-Cigarren	per 100 St.	M. 1.60—2.00,
4 " "	100 "	M. 2.50—3.00,
5 " "	100 "	M. 3.20—3.50,
6 " "	100 "	M. 4.00—4.50,
7 " "	100 "	M. 4.80—5.00,
8 " "	100 "	M. 5.50—6.00,
10 " "	100 "	M. 7.00—7.50

u. f. w.

NB. Um den Einkauf zu erleichtern, lasse ich bei Entnahme 10 Stück schon bedeutende Preisermässigung eintreten.

b. Cigarretten

in Packungen von 20, 25, 50 und 100 Stück
 billigst!

c. Tabake.

Bei Entnahme von 1 Pfund unter Fabrikpreisen.

d. Meerschaumwaaren:

Pfeifen und Raucherstiefeln.
 spottbillig!

Kaiserstraße 66, **J. A. Will,** Kaiserstraße 66.

H. Delpy,

Friseur und Perrückenmacher,
 Kaiserstrasse 156,
 empfiehlt für

**Damen
 Shampooing**

(amerikanisches Kopfwaschen)
 mit

Trockenapparat
 neuesten Systems.

Es ist dadurch möglich gemacht, mitten im Winter den Kopf reinigen zu lassen, ohne befürchten zu müssen, dass dem regelmässigen Kopfwaschen die regelmässige Erkältung folgt. Ausserdem werden die Haare durch das Trocknen auf dem Trockenapparat ungemein leicht und auftragend.

Fertige Betttücher

Stück M. 1.50 und M. 2.—
 sind stets am Lager

Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Altdentsche Firmenschilder,
 M. 1.50 per Stück, fabricirt als Specialität

die Baubeschlägefabrik **J. Marum,**
 6.6. Kaiserstr. 48 und Gartenstr. 6.

Brückenwaagen,

Centesimal-, Decimal- u. Laufgewichtskonstruktion,
 in jeder Tragkraft und Größe (befahrbar mit Entlastungsvorrichtung) fertigt in nur bester Qualität unter Garantie

Herm. Brand,

Bahnhofstrasse 32,

Werkzeug- und Waagenfabrik.

Gleichzeitig empfehle mein Lager in Decimalwaagen, Schnell-, Tafel- und Säulenwaagen in allen Ausstattungen. Gebrauchte Decimalwaagen in verschiedenen Größen habe billigst abzugeben. Reparaturen an Waagen jeder Art werden korrekt und billig ausgeführt.

6.6.

Altdentsche Weinstube zum Krokodil.

Erlauer Rothwein.

6.3.

Brennholz

(fein Abfallholz),

1^a tannen, fein gespalten, liefern prompt frei n's Haus
 Mark 1.55 per Centner

Dupierry & Pelle.

Bestellungen nimmt Herr **Fr. Klett** (Graviranstalt), Kaiserstraße 62, am Marktplatz, entgegen.

Kohlen billigst.

10.6.

Leipheimer & Mende, Kaiserstr. 36,

empfehlen für

Mädchen:
Schwarze Cachemires,
weiss und crème Stoffe,
in allen Preislagen,
Schwarze Confectionstoffe
für
Jacken u. Paletots
von den einfachsten
bis feinsten
Qualitäten.

empfehlen für

Knaben:
Schwarze und façonnirte
Buckskin, Tuch und Satin
in grösster Auswahl,
Schwarze und dunkle Stoffe,
für **Confirmanden** gefertigt,
zum späteren täglichen Gebrauch geeignet.

Confirmanden-Stoffe

Glacéhandschuhe

in allen Farben für Herren und Damen von 1 Mk. 40 Bfg. an, sowie dänische Handschuhe werden nach Mass angefertigt bei

Eugen Klemm,

Handschuhmacher,

Kaiserstrasse 36 a im Laden ober eine Treppe hoch.

Anzeige.

— Heute frische Leber- und Griebenwürste und sonstige Würstwaren bei

Julius Kasper, Metzger,
Augartenstrasse 33.

Tausende

längst gezogener Loose sind noch unerhoben und der Verjährung ausgesetzt. Gegen 50 Pf. Marken versendet Bankier **A. Dann** in Stuttgart franko die Serienliste (24. Jahrg.) über alle bis Ende 1889 gezogenen Serienloose nebst Verloosungskalender für 1890, auch kontrollirt er Loose etc. rückwärts à 10 Pf. per Stück, vorwärts à 15 Pf. per Stück und Jahr. 33.

2.1.

**Francs 2,000,000,
1,000,000,**

500,000, 250,000, 100,000, 50,000, 20,000 etc.

sind auf **Prämien-Obligationen** der Stadt **Barletta** zu gewinnen. Jedes Loos muss mindestens mit **Hundert Francs** gezogen werden. Jährlich vier Ziehungen.

Nächste Ziehung am 20. Februar.

Mit Reichsstempel versehene Loose, welche in ganz Deutschland erlaubt sind, auch immer ihren Werth behalten, versende ich gegen vorherige Einsendung oder Nachnahme des Betrages von Mark 65.— per Stück. Um die Theilnahme zu erleichtern, verkaufe ich diese Loose auch gegen eine Anzahlung von Mark 5.— und 14 Monatsraten à Mark 5.— mit sofortigem Anrecht auf sämtliche Gewinne. Liste nach jeder Ziehung. Gef. Aufträge erbitte baldigst. **T. E. Valentin, Bankgeschäft, Frankfurt a. M.**

Gesellschaft Eintracht.

Mittwoch den 12. Februar 1890

Kostüm-Kränzchen.

Anfang 8 Uhr. — Ende 1/2 2 Uhr.

Der Vorstand.

Der Eintritt zur Gallerie, die nach der Pause geschlossen wird, ist nur gegen Vorzeigen der Mitgliedskarten gestattet.

Folgt ein zweites Blatt.